

Briefkasten.

aufzugehren, aber hält es für geraten, mit dem blauen Mal an der Schulter, wo des Wirtes Faust gesessen, still weiter zu ziehen. Der Weg war eben noch weit, der Hunger groß, und das Räsonnieren half hier nichts.

Also zieht er eine Strecke weiter bis zu einem andern Hause. Dort tritt er ein, viel demütiger, als vor einer Stunde beim Packwirt. Etwas zu essen möcht' er gern haben für Geld und gutes Wort. Man schickte sich in dem Bauernhause eben an, zum Abendessen zu gehen. Bevor das aber geschieht, setzt sich die ganze Familie vor dem Kreuzifix auf die Knie, betet den Rosenkranz und die Litanei, und ist dann in Gottes Namen. Der Bauer heißt den „Jüngling“ eintreten. „Da, kneide dich nieder und bet' mit, dann sollst du auch miteissen,“ befiehlt er kurz und bündig. Denn von sentimental Redensarten versteht der Tiroler Bauer nicht A noch B. Was will der aufgeklärte Held machen, um miteissen zu können? Er entschließt sich ohne Widerrede zum Niederknien, betet so gut er kann mit der Familie, und kann dann auch miteissen, damit er wieder heimgehen mag. Ganz demütig soll er d'reingeschen haben. Der hat einen gründlichen Respekt vor den Tiroler Bauern auf dem Mittelgebirg erhalten.

Was der Rosenkranz vermag.

Ein Soldat liegt in großen Schmerzen am Sterben. Mehrere Schüsse hatten beide Arme getroffen, der Leib war aufgerissen, und beide Beine fehlten. Lange hatte der Aermste, Entsetzliches leidend, auf Hilfe warten müssen; endlich wurde er aufgefunden und zur Verbandstelle geschafft. Der Feldpater fragt ihn, wie er seine übergroßen Schmerzen nur habe ertragen können. Da nestelt er unter der Decke herum, zeigt einen Rosenkranz und spricht: „Ohne den hätte ich es nicht aushalten können.“

Briefkasten.

Eupen: 20 Ml. Antoniusbrot dankend erhalten.

Baal: 21 Ml. für ein Heidentind auf den Namen Wilhelm Heinrich dankend erhalten.

Münster: 25 Ml. als Dank zum hl. Joseph und Antonius erhalten.

Düren: 10 Ml. als Dank zum hl. Joseph erhalten.

Menden: 6 Ml. dankend erhalten.

Rembelinghausen: 5 Ml. für Erhörung in schwerem Anliegen dankend erhalten.

Dormagen: 31 Ml. für ein Heidentind und Antoniusbrot dankend erhalten.

Eisen-West: 21 Ml. für ein Heidentind dankend erhalten.

Velmede: Betrag für ein Heidentind und 5 Ml. als Dank zum hl. Antonius erhalten.

Münstermaifeld: 7,50 Ml. als Antoniusbrot dankend erhalten.

M. R. A.: 10 Ml. für hl. Messe dankend erhalten.

Pohl: 21 Ml. als Dank zum hl. Joseph für ein Hddk. erhalten.

Emmerich: 30 Ml. für Erhörung in schw. Anliegen zu Ehren des hl. Joseph und Antonius dankend erhalten.

Rösrath: 20 Ml. zum Dank der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung in bes. Anliegen erhalten.

Ungenannt: 22 Ml. für ein Heidentind und Antoniusbrot dankend erhalten.

M. R. O. D.: 60 Ml. dankend erhalten. Alles bestens besorgt.

Wendershagen: 29 Ml. dankend erhalten.

Ortseifen: 30 Ml. als Dank zum hl. Joseph u. Antonius für Befreiung eines Fußleidens dankend erhalten.

Brüd: 5 Ml. zu Ehren des hl. Joseph ddb. erh.

Windischbüch: Aus Dankbarkeit Betrag für 2 Heidentinder erhalten. Vergelt's Gott.

Oberpleichfeld: 21 Ml. für ein Heidentind Jud. Thaddäus als Dank und Bitte um weitere Hilfe.

O.: 10 Ml. Antoniusbrot und 2 Ml. für eine hl. Messe zum Dank für Gebetserh. erhalten.

Bortal: Betrag dankend erhalten.

Gramschai: 20 Ml. zu hl. Messe in wichtigem Anliegen.

A. R.: 20 Ml. für ein Heidentind Anna als Dank dem hl. Joseph für Genesung erhalten.

Stuttgart: 100 Ml. für zwei Heidentinder und hl. Messe dankend erhalten.

Hainwöhrl: Von zwei Personen als Dank für Erhörung in verschied. Anliegen Betrag für ein Hddk. u. Alm. erh.

Grw.: Betrag für Antoniusbrot für Erhörung in einem Anliegen ddb. erh.

Motten: 21 Ml. für ein Hddk. Judas Thaddäus für Erhörung in einem Anliegen dankend erhalten.

J. R. A.: 25 Ml. als Dankagung zu Ehren des hl. Joseph und Antonius für 1 Hddk. Joseph Anton und Antoniusbrot dankend erhalten.

Scheyern: 10 Ml. zu Ehren des hl. Joseph in einem Anliegen dankend erhalten.

B. R.: Betrag für ein Heidentind und 3 Ml. Antoniusbrot als Dank für Erhörung in schwerem Anliegen erhalten.

Vergelt's Gott!

Mergenth.: 5 Ml. als Dank dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung in schwerer Krankheit erh.

H.: 35 Ml. für ein Heidentind M. Josepha und Almosen dankend erhalten. Vergelt's Gott!

J. D.: Von einem Flieger 21 Ml. für ein Heidentind Joseph um Befreiung von einem Gehirnleiden dankend erh.

Gmünd: Zur Taufe eines Heidentindes Joseph Laurent.

21 Ml. in bestimmt. Anliegen, erh. Herzl. Vergelt's Gott!

Steppach, J. D.: Antoniusbrot 3 Ml. erh. Gott ver-

gelte es!

Reichstett, M. Sch.: Zur Taufe eines Heidentindes Joseph

21 Ml. um glückl. Rückkehr vom Kriege; 10 Ml. zu Ehren des hl. Joseph für Erhörung in einem Anliegen. — Ferner von J. B.: 21 Ml. zur Taufe von Heidentind Joseph, um Abwendung eines Prozesses. Herzl. Vergelt's Gott!

Augsburg: Dank dem hl. Antonius f. Hilfe in einem Anliegen; 2 Ml. Antoniusbrot waren versprochen.

M. J. Als Dankesopfer zu Ehren des hl. Joseph für ein Heident. Joseph Anton 21 Ml. und 2 Ml. als Opfer.

W. K.: 5 Ml. Erhörung in häuslichen Angelegenheiten.

A.: 20 Ml. für Heilung eines Ohrenleidens.

Günzburg: 1 Ml. Antoniusbrot als Dankagung mit der Bitte um weitere Hilfe.

Haslach, Umgenannt: 5 Ml. als Dank zu Ehren d. hl. Jos. für erlangte Hilfe.

Forchheim: 5 Ml. Antoniusbrot als Bitte um Wieder-erlangung der Gesundheit für schwerfranken Familienvater.

A. B. M.: Dank dem hl. Joseph für Erhörung in wicht.

Anliegen 5 Ml. Almosen u. Veröffentlichung ver-
prochen.

A. Datteln: Als Dank für Erhörung in besonderem Anliegen 6 Ml. Antoniusbrot.

J. W. L.: Für Erhörung in besonderem Anliegen 20 Ml. zur Taufe eines Heidentindes, 5 Ml. zu hl. Messe zu Ehren der lieben Mutter Gottes, des hl. Joseph und d. hl. Antonius.

Witterda: Gütig gef. Betrag vom 15. 5. richtig erhalten; Herzl. Vergelt's Gott!

Karlsruhe: 2 hl. Messen beorgt.

Freiburg: Als Dank für Erhörung 5 Ml. erhalten, herzl. Vergelt's Gott!

Marktbr.: Als Dank für Erhörung in einem Anliegen 10 Ml. erhalten; herzl. Vergelt's Gott!

R. H. R. In Erfüllung eines Versprechens 5 Ml. Missions-
almosen als Dank für glückl. Entbindung.

Würzburg: Almosen um glückliche Bestehung eines Exams erh.; Gott vergelte es!

Grohating: Gütig gesandte Gabe richtig erhalten. Wird alles nach Wunsch beorgt. Herzliches Vergelt's Gott!

Godesberg: 21 Ml. für ein Heidentind dank. erhalten.

Emsdetten: 21 Ml. für ein Heidentind dank. erhalten.

Han: 21 Ml. für ein Heidentind dankend erhalten.

Talcar: 84 Ml. für 4 Heidentinder dankend erhalten, und 16 Ml. Antoniusbrot.

Ahn: 20 Ml. Antoniusbrot dankend erhalten.

Carum: 21 Ml. für ein Heidentind Franz dank. erhalten.

Hengslade: 21 Ml. für ein Heidentind Josephine ddb. erh.

Unterkirnach, H. W. Bw.: 5 Ml. als ver-
prochenes Missionsalmosen erhalten als Dank f. sofortige Erhörung.

Brendlorenzen: 20 Ml. für 1 Hddk. Antonius, 3 Ml. für

Antoniusbrot und 2 Ml. für eine hl. Messe erhalten. Vergelt's Gott!

H. A. 15.: 84 Ml. für 4 Heidentinder zur Erlangung des

gewünschten Berufes. Vergelt's Gott!

M. A.: 42 Ml. für 2 Heidentinder M. Leonora Johanna

und Franziska für die Seelenruhe einer Verstorbenen.

K.: 21 M. für ein Heidenkind Paul als Dank für Genes. Rettern; Missionsalmosen als Dank für Erhörung in schwerem Anliegen erhalten. Herzl. Vergelt's Gott!

Borbrud: Betrag für hl. Messen mit Dank erh. — Ge- nanntes Anliegen wollen wir ins Gebet einschließen.

R. Bodenwöhrt: Gütige Gabe von 10 M. richtig erh. Gott vergelte es! Wird nach Wunsch verwendet.

J. A. G. i. B.: Zur Taufe eines Heidenkindes auf den Namen Joseph Anton 21 M. als Dank für die Heilung von einem langjährigen Leiden erhalten.

Zürich: 50 Fr. zu Ehren des hl. Joseph für den Loskauf eines Heidenkindes und als Dank für Genesung von einem schweren Nervenleiden erhalten.

St. Gallen: 42 Fr. nach Meinung dhd. erh. Wird besorgt werden.

Wohltäter, welche wünschen, daß ein Heidenkind nach ihrer Meinung auf einen bestimmten Namen getauft werde, pflegen in Deutschland 20 M., in Österreich-Ungarn 25 Kronen, in der Schweiz 25 Franken Missionsalmosen zu geben.

Den Betrag von 25 Fr. für die Taufe eines Heidenkindes haben wir erhalten aus:

Jobadill (Maria Antonia); Friedland (Anton Joseph); Spital a. Drau (30 Kr. Joseph Mathias), Prutz (100 Kr. für 4 Kinder Joseph, Anton, Maria-Theresa, Philomena); Schludernau (Anton als Dank für besonderen Schutz eines Soldaten im Schützengraben); Mitterndorf (Joseph Anton); Rottendorf (Franz Joseph für Hilfe in schweren Familien- u. Militärangelegenheiten); Wiener-Neustadt (Carmela als Dank für glückliche Genesung aus schwerer Krankheit).

J. H.: 25 Fr. für ein Heidenkind auf den Namen Maria zu tauften.

Attinghausen: 20 Fr. als Dank für erlangte Hilfe.

Glaselsdorf: 10 Kr. zu Ehren des hl. Joseph und hl. Antonius für Genesung einer schwerkranken Mutter dantend erh.

Tattendorf: 15 Kr. Missionsalmosen zu Ehren des hl. Antonius für guten Ausgang einer Prüfung.

Gallneukirchen: 16 Kr. Missionsalmosen nach Meinung dankend erh.; desgleichen aus Apar-Ungarn 20 Kr., aus Vigist 30 Kr., aus St. Peter bei Graz 30 Kr., aus Obergrund 10 Kr. Antoniusbrot, aus Tropau 75 Kr. Missionsalmosen für glückl. Ausgang einer Militärangelegenheit usw., aus Kirchberg a. Wechsel 10 Kr., Kitzel i. Sanjal 10 Kr., Seitenstetten für guten Ausgang einer Gymnasialprüfung.

Dankesagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot in verschiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. Mai bis 15. Juni zugesandt aus:

Mariannhill, Breslau, Neustadt, Thule, Wanne, Heilsberg, Schlierstadt, Grainet, Wedel, Großheubach, Starnberg, Riemerschmieden, Mühlthal, Seebach, Apfelbach, Mez, Straßburg, Karlshorst, Oberkirch, Birkenfeld, Mindelheim, Regensburg, Weilbach, Altenburg, Frittlingen, Traunstein, Neupelsdorf, Schleital, Sindelsdorf, Straubing, Scheßlitz, Schüren, Schürengraben, St. Georgen, Saarunia, Siegenburg, Pfalzburg, Pilgramsberg, Stübingen, Pfarrkirchen, Knegenweiler, St. Leon, Dettelsbach, Baurstetten, Cannstatt, Isbach, Oberhofen, U-Aegeri, Bruggen, Baden, Zürich, Attinghausen, Wohlen, St. Gallen, Kollbrunn, Thal, Laz, Kaltbrunn, Frauenfeld, Hüerwangen, Tislibach, Hünen, Sins, São Paulo (Brasilien), Niedermil, Luzern, Heitersberg, Coblenz, Würselen, Bonn, Eisdorf, Kirchberg, Köln, Klettenberg, Lengenfeld, Calle, Sulzbach, Köln-Süd, Gronau, Hilbringen, Bremg, Delsbrüg, Lefenbach, Berg, Gishe, Spurkenbach, Darmstadt, Lajel, Türrich, Asbeck, Prüm, Gimborn, Coblenz, Bildstadt, Crefeld, Bodum, Diez, Holzheim, Godesberg, Coblenz, Wenden, Frauweiler, Neuringe, Bochum 7, Dorlar, Steele, Grevenbroich, Issel, Merkloch, Hogenbogen, Lengenfeld, Döbb, Beck, Carum h. Dinklage, Hone h. Dinklage, Weisfirschen, Stieldorf, Coblenz, Bildendorf, Mez-Mühlen, Mühl-Broich, Verne, Soest, Buer, Stoppenberg, Kirchhellen, Rohren, Castrop, Püttlingen, Erpel, Münstermaifeld, Bornstorf, Döllwig, Crefeld-Bochum, Kettweiz, Polsum, Boden, Friesdorf, Dahlbruch, Wies, Hadamar, Kendenich, Berresheim, Kray, Saarbrücken, Münstereifel, Alle der Cöln. Vertretung besonders empfohlene Anliegen, sowie die verstorbenen Wohltäter u. nahe Anverwandten, Weywerth, Heeschen, Limburg, Ueberruhr, Rothhausen, Freund, Brand, Buer, Noethen, Maybach, Lenighausen, Döseburg, Weyerholt, Unterath, Wefel, Säzven, Brodhagen, Simmerath, Lippstadt, Nienborg, Dombrügge, Ortseifen, Wendershagen, Ettelbrück, Ohmerath,

Pillig, Uedem, Hegensdorf, Eischen, Essen, Eichenheid, Buer, Ueberbrüg, Förde, Arlon, Calle, Bahlen, Bochum 5, Südlöhn, Täkerath, Busch, Niedersaibach, Montjoie, Hegendorf, Köln-Süd, Stommeln, Gustkirchen, Harzheim, Menzelen, Bedburg, Thommen, Polsum, Haltern, Nohenhahn, Frauenthal, Kesternich, Paderborn, Düren, Brand, Horst, Raesfeld, Düss.-Obercassel, Düsseldorf, Aldenhoven, Kirchberg, Aachen, Düren, Königshoven, Duppach, Eifelkirchen, Freiburg, Sankt Joseph hat geholfen! Steinrich, Burgberg, Frankfurt, Schleithal, Mühlhausen, Seligenporten, Füßen, Sonnenhofen, Harlaching, Eltershausen, Siegelsbach, Eggelham, Assamstadt, Edingen, Wittenheim, München, Augsburg, Innenheim, Reichenau, Bernstein, Lutterbach, München, Witterda, Struth, Tegernbach, Dank dem hl. Joseph für Erhörung, Arsweiler, Windischbuch, Heiteren, Balgau, München, Niedermöking, Ginhart, Bölersbach, Regensburg, Grünheim, Würzburg, Oberstaufen, Rechbergreuthen, Henisbach, Neukirchen-Höhe, Knegenweiler, Oberleichtersbach, Dank dem hl. Joseph für seine Hilfe in der Not, Reichstett i. E., Erstein, Bitte ums Gebet in schwerem Anliegen, Ergersheim, Osthofen, Rothalten, Dank dem hl. Antonius für erlangte Hilfe, Mühlhausen, Bodenmais, Rettern, Niedersheim, Redenfelden, Großofheim: Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung in mehreren Krankheitsfällen, Königshofen: Dank der Muttergottes, hl. Joseph und Antonius für Erhörung, Vogtareuth, Impfingen: Dank dem hl. Antonius für Erhörung (5 M. Antoniusbrot), Röllbach: 5 Soldaten im Felde, Fodenberg, Speyer: Eine Witwe mit ihren geistlichen und leiblichen Anliegen, Oberflacht: Dank dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung in einem Anliegen (Missionsalmosen), Schönfeld, Hettstadt: Dank dem hl. Joseph und den armen Seelen befreit Militärangelegenheit, Steingaden, Wernarz, Freising, Würzburg: Dank dem hl. Joseph und Antonius für gutes Vermieten, Arsweiler, Linden, Eine Frau dankt dem lieben Gott, der lieben Muttergottes und dem hl. Joseph für den Schutz eines Kriegers in großer Gefahr mit der Bitte um weiteren Beistand (10 M. Alm.), Freising: Dank dem hl. Jos. für erl. Hilfe (20 M.), G.: Dank dem hl. Joseph, Antonius, Judas Thaddäus für Hilfe in Prozeßangelegenheit (Betrag für ein Heidenkind, hl. Messen und Almosen), Rockenhausen, Nürnberg: Dank dem hl. Joseph für Hilfe in Nervenschmerz (3 M.), Hagenau, Schachten, Hengweiler, Rauenthal: Dank dem hl. Joseph für Erhörung, Augsburg, Waltershofen, Kempten, Hemmenhofen, Habsthal, Allensbach, Straßburg, Dietmannsried, Eiersheim, Wiesengiech, Obergesertshausen, Rimlingen, Wallersberg, Rott a. Inn, Kochenthal, Joostal, Trittlingen, Ohlungen, Fröhnstetten, Kadelburg, Dettelsbach, Wellingenfeld, Schönau i. W., Niederorschel, Lindenburg, Schmalegg, Winz, Spahl, Böbenheim, Graienwörth, St. Leon, Grabenhäuser, Hohenreichen, Biburg, Sulz, Spener, Hembsbach, Bergerheimfeld, Weikenhorn, Ossendorf, Edelstetten, Roith, Danketsweiler, Graing, Freising, Brumath, Schörzingen, Schwaldorf, Steinbach, Balsfeld, Schonach, Barr (Ehlab), Burgheim, Landshut, Frechenrieden, Warzenried, Greuhenheim, Mindelheim, Lauf, Oberflacht, Aigen-Schlägl-O.-De., Bad Tölz-O.-De., Brüz-Böhmen, Oberpraußnitz (2mal), Wiesfleck-Edlitz-N.-De., Altenberg b. Linz (2mal), Brünn-Mähren, Rainbach b. Freistadt-O.-De., Haag am Hausrud-O.-De., Gramastetten-O.-De., Schlägl-Aigen-O.-De., Schöna b. Meran-Tirol, Jicin-Böhmen, Temesujal-Ungarn, Vigist-Steiermark, Brunned-Tirol, St. Margarethen a. d. Raab, Kirchbach (2m.), Klosterneuburg-N.-De., Weng b. Altheim-O.-De., Groß-Klein-Steiermark, St. Johann b. Herberstein, Kistoszeg-Ungarn, Straden-Steiermark, Petersburg-Böhmen, Krottendorf bei Vigist, Sternberg-Mähren, Jöhndorf-Steiermark, Preding-Steiermark, Eibiswald-Steiermark, Gleisdorf-Steiermark, Böblabrud-O.-De., Edlitz-N.-De., Brüzau-Mähren, Joslowitz, Ridau-O.-De., Budaörsz-Ungarn, Lubowitz-N.-De., Stainz-Steiermark, Brünn-Mähren, Haslach-O.-De., Graz (2mal), Kirchbach (2mal), Jedning-Steiermark, Montlingen, St. Gallen, Hochdorf, Bruggen, Eberdingen, Uznach, Chur, Rickenbach, Schwyz, Mols, Bettwiesen, Emmen, Schaffhausen, Haslen, Schenken, Alsfässer, Pfäffikon, Luzern, Zürich, Überwangen, Zuzwil, Wildhaus, Zürich, Algetshausen, Alsfässer, Fischhausen, Goldau, Bükareit, St. German, Dank dem hl. Joseph für Erhörung in einer Prozeßangelegenheit, Wilhelmina Fischer, Buffalo-N.-Y.; Dank dem hl. Joseph und hl. Antonius für erhalten Arbeit meines Sohnes, Margaret Lingel, Winona-Minn.; Dank der lieben Muttergottes v. d. immerwährenden Hilfe für Heilung eines schlimmen Fußleidens, Winona-Minn.; Dank dem hl. Judas Thaddäus für Erhörung in einer wichtigen Angelegenheit, Michael Ebel, New-Haven-Conn.; Dank dem hl. Joseph für Wiederfinden eines verlor. Kindes, Henry M. Willging, Dubuque-Iowa.